

Pilotprojekt der DGSv

## Zusatzqualifikation

### „Online-Supervision/Coaching“

Die Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“ ist zertifiziert durch die DGSv

## Lehrgangsleitung

Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer

## Lehrgangsbeschreibung

Pilotprojekt DGSv\_2020/2021

**Karlsruher Institut**  
**An-Institut der HdWM**

Gartenstr. 26  
76133 Karlsruhe  
Deutschland

E-Mail  
[info@karlsruher-institut.de](mailto:info@karlsruher-institut.de)

Web  
[www.karlsruher-institut.de](http://www.karlsruher-institut.de)

Telefon  
+49 (0) 721 / 161 – 1848

Fax  
+49 (0) 721 / 161 – 1847

Inhaberin  
Prof. Dr. Elke Berninger-Schäfer

USt.-ID DE 198000130

## INHALT

Zusatzqualifikation Online-Supervision/Coaching .....	4
1. Lehrgangsbeschreibung .....	4
1.1 Anerkennung der Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“ .....	4
1.2 <b>Ziele des Lehrgangs</b> .....	4
1.3 Dauer der Zusatzqualifikation .....	5
1.4 Anzahl der Teilnehmenden.....	5
1.5 Lehrgangsdidaktik.....	5
1.6 Dozententeam .....	5
1.7 Zulassungsvoraussetzungen .....	6
2. Technische und konzeptuelle Grundlagen .....	6
2.1 Technische Grundlagen .....	6
2.2. Konzeptuelle Grundlagen .....	6
2.3 Evaluation der Ausbildung.....	7
3. Lehrgangsübersicht.....	7
3.1 Übersicht über die Seminare und zusätzliche Erfordernisse .....	7
4. Seminarbeschreibungen .....	8
4.1 Technische Einweisung und Kompetenzentwicklung .....	8
4.1.1 Inhalte.....	8
4.1.2 Lernziele und Nutzen.....	8
4.2 Coachingprozess online .....	9
4.2.1 Inhalte.....	9
4.2.2 Lernziele und Nutzen.....	9
4.3 CAI® Coaching Conference CAI® CC) .....	9
4.3.1 Inhalte.....	9
4.3.2 Lernziele und Nutzen.....	10
4.4 Die Online-Begegnung .....	10
4.4.1 Inhalte.....	10
4.4.2 Lernziele und Nutzen.....	10
4.5 Medien, Qualität und Qualitätssicherung .....	10
4.5.1 Inhalte.....	10
4.5.2 Lernziele und Nutzen.....	11

4.6	Coachingmethoden online.....	11
4.6.1	Inhalte.....	11
4.6.2	Lernziele und Nutzen.....	12
4.7.	Coachingformate online.....	12
4.7.1.	Inhalte.....	12
4.7.2.	Lernziele und Nutzen.....	12
Anlage 1:	Peercoaching online mit und ohne Lehrcoach.....	13
Anlage 2:	Individuelles Kompetenzcoaching durch einen Lehrcoach und Fallsupervision.....	14
<b>Anlage 3:</b>	<b>Abschlusskolloquium.....</b>	<b>15</b>
Anlage 4:	Formblatt zur Dokumentation der Zusatzqualifikation „Online-Supervision/Coaching“.....	16

# Zusatzqualifikation Online-Supervision/Coaching

## 1. Lehrgangsbeschreibung

Die Veränderung von Lebens- und Arbeitswelten führt zunehmend zur Nachfrage nach Online-Supervision und Online-Coaching. Dies erfordert professionelle Kompetenzen in der technischen Durchführung, der Steuerung von Supervision- und Coachingprozessen in einer virtuellen Umgebung und dem Einsatz spezifischer Online-Tools ohne Medienbrüche.

Die Dynamik der Interaktion zwischen den Beteiligten ist eine andere als in der face-to-face-Begegnung und braucht spezifische Kompetenzen. Der Erwerb dieser Kompetenzen ist unerlässlich, wenn Supervision/Coaching auch im virtuellen Raum eine seriöse, respektvolle, ethisch fundierte, ziel- und lösungsorientierte, professionelle Begleitung sein soll.

Die Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“ wird mit der datensicheren Plattform CAI® World durchgeführt, die über eine integrierte Video-Telefonie- und Chatfunktion verschiedene Formen des synchronen (zeitgleichen) und asynchronen (zeitversetzten) Arbeitens ermöglicht. Zusätzlich bietet sie die Möglichkeit, systemisch-lösungsorientierte Prozess mit verschiedenen Online-Tools (z.B. Fragesets, systemische Aufstellung, Visualisierungsmaterial, Inneres Team usw.) zu gestalten. Über diese Tools werden die kognitive, die emotionale, die imaginative und die physiologische Ebene der Klient\*innen angesprochen, um einen ganzheitlich wirksamen Prozess zu steuern.

### 1.1 Anerkennung der Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“

Die Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“ ist zertifiziert durch die DGSv

### 1.2 Ziele des Lehrgangs

Die Teilnehmenden

- erwerben Kenntnisse und Kompetenzen, um Supervision und Coaching als professionelle Maßnahme virtuell und multimedial, synchron und asynchron durchführen zu können
- erlernen den Umgang mit einer Coaching-Plattform und üben die Durchführung von Supervision/Coaching mit Online-Coachingtools
- erwerben und reflektieren Kompetenzen im Hinblick auf eine ressourcenaktivierende, ziel- und lösungsorientierte Vorgehensweise im Online-Coaching und in der Online-Supervision
- lernen ein systemisch – lösungsorientiertes Modell und seine ethischen Implikationen kennen und im virtuellen Raum anwenden
- üben die Gestaltung von ganzheitlichen, virtuellen Begleitprozessen
- werden befähigt, wertschätzende Beziehungen online zu gestalten
- erweitern ihre Sprech-, Schreib-, Lese- und Hörkompetenz

- entwickeln die Kompetenz, eigenständig multimediales Online-Coaching und Online-Supervision anzubieten und damit ihr vorhandenes Angebot zu erweitern und im Markt zu positionieren
- erweitern ihre Medienkompetenz, um medial vermittelte professionelle Prozesse souverän, verantwortlich und entsprechend aktueller technischer Anforderungen zu steuern und Klient\*innen in deren Anwendung begleiten zu können
- orientieren sich an definierten Qualitätsstandards und Ethikrichtlinien
- lernen Online-Supervision und Coaching als Möglichkeit kennen, Personen bzw. Gruppen zu ihren Anliegen empathisch, respektvoll, klientenzentriert, verschwiegen und professionell zu begleiten

### 1.3 Dauer der Zusatzqualifikation

Die Zusatzqualifikation „Online-Supervision/Coaching“ wird in einem Zeitraum von 6 Monaten durchgeführt.

### 1.4 Anzahl der Teilnehmenden

Die Anzahl der Teilnehmer\*innen ist auf maximal 12 Personen begrenzt.

### 1.5 Lehrgangsdidaktik

Die Fortbildungsziele werden erreicht durch

- Selbststudium
- Online stattfindende Seminare
- Online stattfindende Peercoachings in Gruppen a drei Teilnehmenden
- Online-Praxisübungen
- Online-Lehr-/Kompetenzcoaching
- Eigenständige Online-Durchführung von Coachingprozessen

Der Seminarstil ist geprägt durch einen Wechsel von

- Online-Kurzvorträgen
- Online-Übungen
- Online-Reflexionen
- Online-Feedback
- Online-Coaching
- Online-Diskussionen

### 1.6 Dozententeam

Das Team aus Dozent\*innen und Lehrcoachs verfügt über langjährige didaktische und praktische Erfahrungen im Coaching, im Online-Coaching bzw. im IT-Umfeld. Das Dozent\*innen-Team orientiert sich an definierten Qualitätsstandards im Coaching und in Online-Anwendungen.

## 1.7 Zulassungsvoraussetzungen

Beim Pilotprojekt sind DGSv-Mitglieder und Mitglieder der ÖVS und des BSO als Teilnehmer\*innen zugelassen. Sie erhalten ein Zertifikat des Karlsruher Instituts mit dem Zusatz: „Diese Zusatzqualifizierung „Online-Supervision/Coaching“ ist zertifiziert durch die DGSv.“

Weiterhin können Personen teilnehmen, die eine DGSv zertifizierte Qualifizierung zur\*um Supervisor\*in/Coach absolviert haben, jedoch nicht Mitglied der DGSv sind. Diese erhalten ein Zertifikat des Karlsruher Instituts.

## 2. Technische und konzeptuelle Grundlagen

### 2.1 Technische Grundlagen

Um den Anliegen der Coachees maßgeschneidert und optimal gerecht zu werden, wird Online-Coaching in verschiedenen Formaten und zu unterschiedlichen Themen für Einzelpersonen, Gruppen/Teams und Organisationen angeboten und geschult. Diese Formate können über die CAI® Plattform in einer Online-Variante in Anspruch genommen bzw. mit Präsenzangeboten kombiniert werden.

Die CAI® Plattform wird als technische Grundlage im Rahmen der Weiterbildung zum „Online-Coach“ eingesetzt. Bei der CAI® World handelt es sich um eine Online-Plattform, die insbesondere für Online-Coaching entwickelt wurde unter besonderer Beachtung von Datenschutz und Datensicherheit. In der CAI® World ist das nachfolgend beschriebene, wissenschaftlich fundierte und evaluierte Coaching-Konzept enthalten.

### 2.2. Konzeptuelle Grundlagen

Die Weiterbildung basiert auf dem systemisch-lösungsorientierten Konzept der „Karlsruher Schule“ im Coaching. Es handelt sich dabei um ein integriertes Modell, das auf wissenschaftlich evaluierten Wirkfaktoren im Coaching beruht und klientenzentrierte, hypnosystemische und neurowissenschaftliche Erkenntnisse verbindet. Die Rolle und Haltung der Coachs werden vom Menschenbild der humanistischen Psychologie abgeleitet und gehen mit Wertschätzung, Respekt, Empathie und Echtheit in der Beziehungsgestaltung zu Coachees einher. Die Unterstützung bei der Klärung von Themen und die Problembewältigung verlaufen ziel- und lösungsorientiert. Dabei werden die Ressourcen der Beteiligten gestärkt und weiterentwickelt. Coachees werden dabei unterstützt, geplante Maßnahmen zur Erreichung ihrer Ziele in ihrem Alltag umzusetzen. Diese Begleitung erfolgt in unterschiedlichen Formaten und nach definierten Qualitätsstandards und Ethikrichtlinien. Für die Online-Anwendung werden Erkenntnisse der Medien- und Kommunikationspsychologie genutzt, wenn es darum geht, Medienkompetenz und

Medienkommunikationskompetenz aufzubauen. Dabei wird auf wissenschaftlich evaluierte Befunde zur Online-Beziehungsgestaltung und zu Online-Interventionen zurückgegriffen.

## 2.3 Evaluation der Ausbildung

Das Pilotprojekt wird durch die DGSv evaluiert.

## 3. Lehrgangsübersicht

Der Lehrgang „Online-Supervision/Coaching“ setzt sich aus 7 Online-Seminaren und zusätzlichen Erfordernissen zusammen. Hierzu gehören die Online-Teilnahme an Peercoachings in Gruppen a drei Teilnehmenden, die Inanspruchnahme von Online-Lehrcoaching für die persönliche Kompetenzentwicklung und zur Supervision von einem eigenständig durchgeführten Coachingprozess als Teil der Prüfungsleistungen.

### 3.1 Übersicht über die Seminare und zusätzliche Erfordernisse

Alle online stattfindenden Einheiten werden auf der Online-Plattform „CAI® World“ durchgeführt. Das Karlsruher Institut übernimmt für die Dauer von 6 Monaten die entsprechende Lizenz der CAI® World.

<b>Online-Seminar (je 3 Stunden mit Dozent*innen)</b>	<b>Zusätzliche Erfordernisse</b>
Technische Einweisung und Kompetenzentwicklung	12 Std. online Peercoaching in Gruppen mit je 3 Teilnehmenden, davon 6 Std. mit Lehrcoach (siehe Anlage 1)
Coachingprozess online	4 Std. Online-Lehrcoaching (siehe Anlage 2)
CAI® Coaching Conference (CAI® CC)	1 selbständig, online durchgeführter Coachingfall (Supervision im Lehrcoaching) (siehe Anlage 2)
Online-Begegnung	Abschlusskolloquium (siehe Anlage 3)
Medien, Qualität, Qualitätssicherung	Lehrgangsübersicht zur Zertifizierung (s. Anlage 4)
Coachingmethoden online	
Coachingformate online	

## 4. Seminarbeschreibungen

Die nachfolgenden Seminare bestehen aus jeweils dreistündigen Online-Schulungen. Des Weiteren stehen Dozent\*innen im Rahmen der Vor- und Nachbereitung für Fragen asynchron den Teilnehmer\*innen zur Verfügung. Die Vor- und Nachbereitungszeit kann pro teilnehmender Person auf Grund unterschiedlicher Qualifikationen und Kompetenzen variieren.

Die folgenden Seminarbeschreibungen werden in Bezug auf Online-Coaching dargestellt. Die dabei vermittelten Kompetenzen gelten genauso für die Online-Supervision.

### 4.1 Technische Einweisung und Kompetenzentwicklung

#### 4.1.1 Inhalte

Online-Coaching benötigt zur Durchführung einerseits technische Hilfsmittel und andererseits grundlegende IT-Kenntnisse. Die optimale Einrichtung und das sichere Beherrschen der technischen Hilfsmittel wie bspw. Notebook, PC, Tablet, Headset oder Webcam sind das Fundament des Online-Vorgehens. Darauf aufbauend werden grundlegende IT-Kenntnisse zu den Themen Sicherheit, Internet, Audio/Video, aber auch spezifische Kenntnisse wie die Bedienung der Verwaltungs- und Sitzungsfunktionen der CAI® World benötigt. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen und ermöglicht den Teilnehmenden, die CAI® World sinnvoll und optimal zu bedienen.

- Nutzungsmöglichkeiten einer virtuellen Plattform für die Online-Zusammenarbeit
- Bedienung unterschiedlicher Kommunikationskanäle in Online-Medien
- Kenntnis notwendiger technischer Ausstattungen für Online-Coaching, -Beratung, -Training und -Führung
- Verwaltung von Teilnehmenden, Gruppen und Sitzungen
- Bedienung von Online-Tools in Begleitprozessen

#### 4.1.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden entwickeln ein technisches Verständnis für die Nutzung der CAI® World. Sie können Personen, Gruppen und Sitzungen verwalten und sind in der Lage, bei der Nutzung der CAI® World zu unterstützen. Darüber hinaus haben die Teilnehmenden ein Basiswissen, das es ihnen erlaubt, Fragen zu den Themen Sicherheit, Datenschutz und Bedienung zu beantworten bzw. auf entsprechende Quellen und Materialien zurückzugreifen.

Die Teilnehmenden können die CAI® World einsetzen und sind in der Lage, andere Personen über die Funktionsweise aufzuklären. Die technischen Grundlagen für die weiteren Seminare und Übungseinheiten sind geschaffen.



## 4.2 Coachingprozess online

### 4.2.1 Inhalte

Die Qualität von Online-Coaching entsteht aus der Kombination eines professionellen inhaltlichen Vorgehens mit Online-Kommunikation in einem datengesicherten, geschlossenen System (CAI® World). In ihm ist ein Coachingprozess von der Anliegenklärung über die Ressourcenaktivierung bis zur Ziel- und Lösungsfindung gestaltbar und integriert. Die Steuerung dieses Coachingprozesses erfolgt mit verschiedenen Online-Coachingtools.

- Das systemisch-lösungsorientierte Coaching-Konzept
- Wirkfaktoren
- Phasenüberblick und virtuelle Umsetzung
- Steuerung eines Coachingprozesses mit Online-Tools

### 4.2.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden reflektieren ihr eigenes Coachingverständnis und setzen sich mit einer systemisch-lösungsorientierten Coachingdefinition auseinander. Sie erfahren die qualitative Umsetzung eines wissenschaftlich fundierten Coachingkonzeptes im virtuellen Raum mit seiner Prozesssteuerung und Tools. Sie üben die Umsetzung einzelner Coachingphasen. Die Teilnehmenden gewinnen ein Verständnis von Online-Coaching und erproben den Umgang mit der interaktiven CAI® Coaching-Plattform zur Gestaltung von systemisch-lösungsorientierten Coachingprozessen.

## 4.3 CAI® Coaching Conference CAI® CC)

### 4.3.1 Inhalte

Die CAI® Coaching Conference ist eine Methode des Gruppencoachings, das nach dem systemisch-lösungsorientierten Coachingmodell aufgebaut ist, welches als Ablauf in der CAI® World integriert ist. In einer zeitlich und methodisch strukturierten Vorgehensweise kann das Gruppencoaching sowohl in einer synchronen als auch asynchronen Variante durchgeführt werden. Hierzu werden Rollen mit unterschiedlichen Aufgaben vergeben und Online-Tools eingesetzt.

- Arbeit mit Gruppen im Online-Coaching
- Das Konzept der CAI® Coaching Conference
- Verschiedene Einsatzmöglichkeiten
- Ablauf und Rollen
- Durchführung synchron/asynchron

#### 4.3.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden erleben einen strukturierten, ziel- und umsetzungsorientierten Coachingprozess unter Zuhilfenahme des Gruppenpotentials für ein Coachinganliegen eines Gruppenmitglieds. Sie setzen sich mit den Einsatzmöglichkeiten und dem Nutzen von Gruppencoaching in der Online-Durchführung auseinander. Sie üben sich in der Steuerung von Coachingprozessen und dem Einsatz von Online-Tools. Die Teilnehmenden verfügen über ein zeit- und methodendiszipliniertes Modell des Gruppencoachings und lernen seine Anwendung in einer Online-Variante kennen. Sie können die CAI® Coaching Conference eigenständig einsetzen.

#### 4.4 Die Online-Begegnung

##### 4.4.1 Inhalte

Professionelle Online-Zusammenarbeit erfordert ein empathisches Miteinander und eine konstruktive Beziehungsgestaltung. Die Basis hierfür bilden ethische Richtlinien der Online-Begegnung und die Beachtung der Auswirkungen des Medieneinsatzes für die Beziehungsgestaltung. Eine wichtige Kompetenz in der Online-Begegnung ist die Benutzung von Sprache ohne visuellen Kontakt. Der differenzierte Einsatz von auditiven Phasen stellt daher ein wesentliches Lernfeld für Online-Kommunikation dar.

- Ethikrichtlinien für professionelles Online-Coaching
- Konstruktives Beziehungsmanagement im Online-Geschehen
- Besonderheiten des auditiven Kanals
- Hör- und Sprachkompetenz

##### 4.4.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden setzen sich mit den Möglichkeiten einer wertschätzenden und empathischen Beziehungsgestaltung im Online-Geschehen auseinander.

Sie lernen unterschiedliche Möglichkeiten kennen, mit gehörter und gesprochener Sprache medial zu kommunizieren. Die Teilnehmenden entwickeln ihre Fähigkeiten zu einer empathischen Beziehungsgestaltung in der Online-Begegnung weiter. Sie erleben die Auswirkung der Kombination von auditiven Kontakten mit anderen Teilnehmenden.

#### 4.5 Medien, Qualität und Qualitätssicherung

##### 4.5.1 Inhalte

Die Teilnehmenden werden in dieser Einheit intensiver mit den technischen Gegebenheiten und den verschiedenen Medien im Online-Coaching vertraut gemacht. Die bereits gemachten Erfahrungen werden gemeinsam analysiert und entsprechend ausgewertet.

Aufbauend auf empirisch fundierten Wirkfaktoren im Online-Coaching und professioneller Coaching-Qualität findet eine Auseinandersetzung mit den Qualitätskriterien für professionelles Online-Coaching statt. Daraus ergeben sich Konsequenzen für Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei medienabhängiger und kanalreduzierter Kommunikation. Hierbei wird die schreibbasierte Kommunikation in synchroner und asynchroner Vorgehensweise zur Entwicklung der Lese- und Schreibkompetenz im Online-Coaching geübt.

- Qualität im Online-Coaching
- Technische Kompetenzentwicklung
- Nutzung von Plattformfunktionalitäten
- Datenschutz und Sicherheit
- Medienkommunikationskompetenz
- Schreibbasiertes Coaching

#### 4.5.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden erwerben ein vertieftes Know-how für eine qualitativ hochwertige Nutzung von Online-Medien. Bereits bestehendes Wissen wird vertieft, die technische und fachliche Aussagefähigkeit gegenüber Dritten wird gesteigert, insbesondere auch zu sicherheitsrelevanten Fragen. Die Teilnehmenden kennen die wissenschaftlich fundierten Wirkfaktoren im Coaching und entwickeln ein Verständnis für Qualitätskriterien im professionellen Online-Coaching. Sie vertiefen ihre Lese- und Schreibkompetenz in synchronen und asynchronen Vorgehensweisen.

### 4.6 Coachingmethoden online

#### 4.6.1 Inhalte

Ein vielfältiges Methodenrepertoire im Online-Coaching stützt sich auf das Basisverhalten der Gesprächsführung, das Aktive Zuhören, lösungsorientierte und ressourcenaktivierende Fragetechniken, sowie konstruktives Feedback in der Besonderheiten ihrer Online-Anwendung. Zusätzlich können bestimmte Themenstellungen adäquat mit Online-Tools bearbeitet werden. Hierzu gehören z. B. Visualisierungstechniken, systemische Aufstellungen, Arbeit mit dem Inneren Team, Ressourcenbaum, usw.; Perspektivenvielfalt entsteht, wenn mit inneren und äußeren, fiktiven und realen, symbolischen und mythologischen Perspektiven gearbeitet wird.

- Einsatz spezifischer Methoden im Online-Coaching
- Systemische Aufstellung
- Arbeit mit inneren Anteilen/Inneres Team
- Ressourcenbaum
- Arbeit mit verschiedenen Perspektiven bei der Lösungssuche
- Visualisierungstools

#### 4.6.2 Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden erweitern ihr Methodenrepertoire im Einsatz von Online-Tools zur Gestaltung des Coachingsprozesses. Sie üben die Anwendung von Visualisierungs-, Visions- und Fragetechniken, sowie den Umgang mit körperlichen Reaktionen im virtuellen Geschehen. Die Breite und die Vielfalt der erlernten Online-Tools erhöhen die methodische Flexibilität und das thematisch maßgeschneiderte Vorgehen der Coachs.

#### 4.7. Coachingformate online

##### 4.7.1. Inhalte

Der Coachingmarkt hat sich in den letzten Jahren immer weiter ausdifferenziert. So wurde Coaching zu einem Qualifizierungs-, Lern- und Entwicklungsangebot, das sich auf verschiedene Inhalte, Zielgruppen, Rollen, Medien und Settings bezieht. Damit Coaching ein für die Anliegen der Kunden maßgeschneidertes Angebot sein kann, bedarf es einer sorgfältigen Auftragsklärung und Designkompetenz von Coachs, zum einen um das passende Coachingformat auszuwählen und zum anderen, um das eigene Coachingprofil zu schärfen. Über die Virtualisierung von Coaching entstehen neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit, so dass die Vielfalt von Formaten weiter zunimmt und gestaltet werden kann.

- Überblick Settingfaktoren
- Überblick Formatkriterien
- Beispielhafte Formate (Business-Coaching, Transfercoaching, Walk & Talk....)
- Auftragsbezogenes Design von Coachingformaten

##### 4.7.2. Lernziele und Nutzen

Die Teilnehmenden setzen sich mit verschiedenen Coachingformaten auseinander. Sie reflektieren den Coachingbegriff und seine Anwendungsfelder. Sie erweitern ihre Fähigkeit, verschiedene Coachingformate zu unterscheiden, z.B. bezüglich Inhalten, Settings, Rollen, Zielgruppen und Vorgehensweisen. Sie entwickeln ihre Formatkompetenz, um passgenaue Angebote machen zu können. Die Teilnehmenden erhöhen ihre Formatkompetenz im Coaching und erwerben Flexibilität in der Kombination und Gestaltung verschiedener Setting- und Formatkriterien, wofür insbesondere Online-Coaching viele Möglichkeiten schafft. Sie erhöhen ihre Zukunftsfähigkeit als Coachs.

## Anlage 1: Peercoaching online mit und ohne Lehrcoach

Zwischen den Online-Seminaren führt eine Kleingruppe (mit drei Teilnehmer\*innen) insgesamt 3 Online-Meetings à 2 Stunden mit einem Lehrcoach sowie weitere 3 Online-Meetings à 2 Stunden ohne Lehrcoach durch.

### Ablauf des Peercoachings:

Drei Lehrgangsteilnehmer\*innen und ein Lehrcoach arbeiten gleichzeitig im virtuellen Sitzungsraum. Eine Person hat die Rolle der Klientin/des Klienten und bringt ein eigenes Anliegen ein. Eine andere Person übernimmt die Rolle des Coachs/der Supervisor\*in. Die dritte Person und der Lehrcoach sind Beobachter\*innen des Prozesses. Die Auswertung geschieht in folgenden Schritten:

- Selbstreflexion von Supervisand\*in/Coachee und Supervisor\*in/Coach
- Feedback durch die beobachtende Person
- Feedback durch Lehrcoach
- Ggf. Ausprobieren von Verbesserungsschritten

### Nutzen

Die Teilnehmer\*innen führen an eigenen Anliegen Online-Supervision/Online-Coaching durch. Sie werten die dabei gemachte Erfahrung in den jeweiligen Rollen aus. Sie lernen stellvertretend in der Beobachter\*innen-Rolle. Sie erfahren Optimierungsmöglichkeiten des eigenen Vorgehens.

## Anlage 2: Individuelles Kompetenzcoaching durch einen Lehrcoach und Fallsupervision

Die Teilnehmenden müssen für den Erhalt des Zertifikats mindestens 4 Stunden Online-Coaching bei einem Lehrcoach des Karlsruher Instituts für sich selbst in Anspruch nehmen. Sie erleben sich im Lehrcoaching in der Rolle als Supervisand\*in bzw. Coachee und lernen modellhaft am Verhalten der Coachs.

### Ziele

- Bearbeitung konkreter Anliegen aus der Berufspraxis der Teilnehmer\*innen
- Reflexion der im Coaching bzw. der Supervision gemachten Erfahrung als Voraussetzung für die professionelle Online-Anwendung
- Begleitung des persönlichen Entwicklungsprozesses im Online-Coaching/in der Online-Supervision
- Reflexion und Erweiterung der eigenen Ressourcen der Teilnehmer\*innen
- Integration von Inhalten, Methoden und praktischen Erfahrungen in der Zusatzqualifikation
- Fallsupervision
- Hilfestellung beim Transfer der Online-Vorgehensweise in die eigene Berufswelt der Teilnehmenden.

### Fallsupervision:

Die Lehrgangsteilnehmer\*innen führen für den Erhalt des Zertifikats im Zeitraum der Zusatzqualifikation einen eigenständigen Supervisions- oder Coachingprozess durch.

Die Lehrgangsteilnehmer\*innen dokumentieren diesen Prozess und stellen ihn im Lehrcoaching vor. Im Online-Vorgehen kann der Lehrcoach dabei sein oder sich den automatisch dokumentierten Fall asynchron ansehen.

Der durchgeführte Fall wird nach den folgenden Kriterien ausgewertet:

- Feedback der Teilnehmer\*innen über Zufriedenheit, Wirksamkeit und Grad der Zielerreichung
- Haltung im Supervisions- bzw. Coaching-Prozesses (Wertschätzung, Respekt, Empathie, Askese, Echtheit)
- Online-Steuerung eines Supervisions- bzw. Coaching-Prozesses
- Methoden-, Format- und Medienkompetenz der Teilnehmer\*innen

### Nutzen

Die Teilnehmer\*innen erhalten ein qualifiziertes Feedback zu ihren Kompetenzen, einen systemisch-lösungsorientierten Online-Prozess in Supervision bzw. Coaching durchzuführen. Sie erleben ihre eigene Kompetenz und Professionalität als Online-Supervisor\*innen/Online-Coachs.

### Abwicklung

Die Aufteilung der 4 Stunden Lehrcoaching erfolgt in gemeinsamer Absprache mit dem Lehrcoach. Die Lehrcoachs bescheinigen die Sitzungszahl, die Dauer des Coachings und die Daten der Fallsupervision.

## Anlage 3: Abschlusskolloquium

Die Zusatzqualifikation endet mit einem Abschlusskolloquium von einer Stunde in Gruppen von 3-4 Teilnehmer\*innen. Hierbei wird der eigenständig durchgeführte und supervidierte Fall kurz vorgestellt und reflektiert. Es erfolgt Feedback durch die Lehrgangsleitung und die anderen anwesenden Teilnehmer\*innen.

## Anlage 4: Formblatt zur Dokumentation der Zusatzqualifikation „Online-Supervision/Coaching“

Vor- und Zuname:
Adresse:
e-mail:
Geburtsdatum und Geburtsort:

Seminar	Datum	Dozent/in	Kopie der Teilnahmebescheinigung
Technische Einweisung und Kompetenzentwicklung			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
Coachingprozess online			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
CAI® Coaching Conference			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
Die Online-Begegnung			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
Medien, Qualität, Qualitätssicherung			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
Coachingmethoden online			ist beigefügt <input type="checkbox"/>
Coachingformate online			ist beigefügt <input type="checkbox"/>

### Lehrcoaching (4Stunden):

Zeitraum von – bis	Lehrcoach	Kopie der Bescheinigung des Lehrcoachs
		ist beigefügt <input type="checkbox"/>

### Peercoaching (12Stunden):

Zeitraum von – bis	Lehrcoach	Formblatt
		ist beigefügt <input type="checkbox"/>

Einreichung der Falldokumentation am:

Abschlussprüfung am:

Datum und Unterschrift